

Der Thurytal-Verein verjüngt sich

Bei der Generalversammlung in Kefermarkt wurde ein neuer Vorstand gewählt

FREISTADT, KEFERMARKT / Seit 1996 sind Obmann Werner Eibensteiner und sein Team im Freistädter Thurytal am Werken. Mit der Gründung des Vereines Revitalisierung Thurytal vor mittlerweile zwölf Jahren ist im Naherholungsgebiet der Freistädter und vieler Gäste mit dem Wanderweg Gewerbe am Fluss ein tolles Projekt gestartet und großartig entwickelt worden. Vor wenigen Tagen haben die Vereinsmitglieder bei der Generalversammlung im Gasthaus Mader in Lest einen neuen Vorstand gewählt. Obmann bleibt Werner Eibensteiner und ihm es gelungen, den Freistädte Altbürgermeister und Seniorenbundobmann Pepi Mühlbachler als seinen Stellvertreter „anzuheuern“. Mühlbachler war, wie Bürgermeister Christian Jachs bei der Eröffnungsrede der Generalversammlung anmerkte, ein alter neuer Funktionär, denn er kehrt nun als ehemaliger Motor für das Projekt Revitalisierung Thurytal in das Team zurück. Für Werner Eibensteiner ist es ein großer Erfolg, dass die Zukunft des Vereins mit jungen Leuten im Vorstand abgesichert ist. Ing. Thomas Horner (er folgt als Schriftführer Renate Kuttner nach), Philipp Eibensteiner (löst als Schriftführer-Stv. Manuela Eibensteiner ab), Christian Horner (folgt als Kassier Mag. Reinhard Rammerstorfer) und Christoph Wagner (Presse- und Vereinszeitung) geben dem Verein Revitalisierung Thurytal ein junges und modernes Bild.

Sie werden gemeinsam mit ihrem Obmann und dem gesamten Team in den nächsten Jahren versuchen, den geplanten Weitwanderweg „Von der Donau zur Moldau“, der von der Leader-Region Mühlviertler Kernland unterstützt werden soll, zu realisieren. Außerdem wird 2009 das Wasserrad saniert und beim Parkplatz aufgestellt.

Im vergangenen Jahr war der Verein wie immer sehr aktiv und hat sich neben Erneuerungen im Thurytal –Stromerzeugung, Blasbälgeinbau in der Schmiede – bei einigen Veranstaltungen in und um Freistadt beteiligt. Dazu gehören die beliebte Ferienpassaktion, Schmieden bei der Einkaufsnacht, Präsentationen des Vereins bei diversen Festen wie dem Kernlandfest oder der Messe Mühlviertel, ein Wandertag mit Freunden aus Kaplice und vieles mehr.

Am Ende der Generalversammlung gab es Grund zum Feiern und zum Ehren. Fritz Fröller wurde von Kernland-Obmann Otto Altreiter anlässlich seines 69. Geburtstages mit der goldenen Tourismusehrendadel ausgezeichnet und bekam vom Grünbacher Bürgermeister für sein Engagement eine Ehreenauszeichnung überreicht.

Johann Ruhmer wurde 70. Er ist einer der ersten Helfer des Vereins und wandert gemeinsam mit seiner Frau Gerti leidenschaftlich gern. Vom Verein und der Stadtgemeinde Freistadt gabs als kleines Dankeschön einen Rucksack, gefüllt mit Wanderkarten, einem Wanderbuch und T-Shirts und als Draufgabe einen Gutschein für die Verpflegungs- und Übernachtungskosten entlang des geplanten Leader-Wanderwegs „Von der Donau zur Moldau“. Ruhmer wird sozusagen die Jungfernwanderung auf diesem Weitwanderweg durchführen.

Das dritte Geburtstagskind war Ernst Kuttner, der als Thurytal-Schmied jederzeit bereit steht und für sein Engagement einen gefüllten Jausenhocker geschenkt bekam.